

Josefstädter Europajahr 2024

Die Klubs der Grünen Alternative Josefstadt, der NEOS Josefstadt, Bezirksrat Herbert Fuxbauer (LINKS-KPÖ Josefstadt) und Bezirksrätin Ivana Walden stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 06.12.2023 gem § 24 GO-BV folgenden Resolutionsantrag.

Resolutionsantrag:

Die Bezirksvertretung Josefstadt ruft für das Jahr 2024 das "Josefstädter Europajahr" aus, bekennt sich zum gemeinsamen europäischen Gedanken und begrüßt europabezogene Aktivitäten innerhalb der Josefstadt.

Begründung:

In Zeiten, in denen Europa von mehreren Krisen gleichzeitig gezeichnet ist, scheint es opportun sich auf lokaler Ebene verstärkt mit dem europäischen Gedanken auseinanderzusetzen und zu reflektieren, was Europa eigentlich ausmacht. Nach dem Motto "In Vielfalt geeint" begrüßt die Bezirksvertretung somit europabezogene Veranstaltungen, Festivitäten oder sonstige Aktivitäten, die auf Europa fokussieren, ausdrücklich. Dies kann beispielsweise Aktionen von Schulen, Museen, oder Theater umfassen, sowohl indoor, als auch im öffentlichen Raum. Schließlich eröffnen derlei Veranstaltungen die Möglichkeit, sich ganz lokal mit Europa zu beschäftigen. Letzteres ist auch im Sinne der vom Bundeskanzleramt gestützten Initiative „Europa fängt in der Gemeinde an“.

Die Bürger*innen der Europäischen Union begehen im Juni 2024 einen wichtigen demokratisch-europäischen Akt, steht doch die Wahl zum Europäischen Parlament an. Die Ausrufung des "Josefstädter Europajahres" soll im Besonderen vor dem Wahlgang Bewusstsein für die Europawahl schaffen, die in Österreich von traditionell geringen Wahlbeteiligungen begleitet wird. Je mehr Bürger*innen sich bei den Europawahlen beteiligen und von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen, desto demokratischer und repräsentativer mag schlussendlich das nächste Europaparlament sein.

Mit einem Bevölkerungsanteil von mehr als 18% stellen EU-Bürger*innen innerhalb der Josefstadt einen essentiellen und integrativen Bestandteil der Bezirksbevölkerung dar. Die Josefstadt erfährt durch sie Bereicherung, Diversität und Internationalität. Von einer vielfältigen, europäischen Auswahl hochwertiger Gastronomieangebote bis hin zu persönlichem Engagement einzelner zum Wohle des Bezirks: Der Beitrag der Josefstädter EU-Mitbürger*innen wird allgemein sehr geschätzt. Das „Josefstädter Europajahr“ soll auch als klares Zeichen der Wertschätzung gegenüber der Josefstädter EU-Mitbürger*innen verstanden werden.